

Offener Brief
von mehr als 250 Organisationen
zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

09.12.2025

Menschenrechte wahren - Versprechen halten!

Sehr geehrter Herr Bundesminister Dobrindt,
sehr geehrter Herr Bundesminister Dr. Wadehul,

wir, die unterzeichnenden Organisationen, wenden uns zum Internationalen Tag der Menschenrechte mit einem eindringlichen Appell an Sie: **Tun Sie jetzt alles in Ihrer Macht Stehende, um die Afghaninnen und Afghanen mit Aufnahmezusage bis Jahresende nach Deutschland zu holen.**

Noch immer warten rund 1.800 Afghaninnen und Afghanen, die eine Aufnahmezusage von der Bundesregierung bekommen haben, darauf, endlich nach Deutschland evakuiert zu werden. Die meisten von ihnen sind Frauen und Kinder. Unter den Betroffenen sind ehemalige Ortskräfte der Bundeswehr und der Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), Mitarbeitende von Hilfsorganisationen, Journalist*innen, Richter*innen, Menschenrechts-verteidiger*innen, Angehörige der LSBTIQ+ Community sowie Kulturschaffende. Sie haben sich über Jahre für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Frauen- und Kinderrechte eingesetzt: für universelle Werte – auch im Interesse Deutschlands. Durch die von Pakistan gesetzte Frist bis Ende dieses Jahres droht ihnen die Abschiebung nach Afghanistan, sollten sie nicht von Deutschland aufgenommen werden.

Ihre Stimmen sprechen für sich:

„Ich will weder Geld noch Brot – ich will nur in Sicherheit leben.“

„Ich lebe in ständiger Angst, abgeschoben zu werden – in ein Leben voller Folter, Gefangenschaft und Todesgefahr.“

„Als jemand, der Menschenrechte verteidigt hat, bitte ich nun darum, dass meine eigenen Rechte geschützt werden.“

Die Zeit drängt. Es zählt buchstäblich jeder Tag.

Die Betroffenen müssen in den nächsten Wochen evakuiert werden, um sie vor einer Abschiebung von Pakistan zurück nach Afghanistan und der Verfolgung dort durch die Taliban zu bewahren.

Deutschland trägt Verantwortung für diese Menschen. Deutschland hat mit seinen Aufnahmezusagen ein Versprechen gegeben. Die menschenrechtlichen Verpflichtungen unseres Landes dürfen kein Lippenbekenntnis sein – das schulden wir jenen, die für Deutschland gearbeitet oder die sich auf uns verlassen haben. Vertrauen ist unsere stärkste Währung. Wer Vertrauen verspielt, handelt gegen Deutschlands Interessen.

Offener Brief

von mehr als 250 Organisationen
zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

Um sie vor Tod und Verfolgung zu schützen, brauchen die Menschen:

1. Sofortige Evakuierungen:

Für alle Menschen mit Aufnahmezusage ist die sofortige, unbürokratische Ausreise vor Jahresende einzuleiten.

2. Einen schnellen Abschluss der Verfahren ohne weitere Verzögerung:

Die Sicherheitsüberprüfungen und Visaverfahren müssen schnellstmöglich für alle Aufnahmeprogramme – inklusive Menschenrechtsliste und Überbrückungsprogramm – abgeschlossen werden.

3. Sicherheit vor Abschiebungen nach Afghanistan:

Die Bundesregierung muss im Gespräch mit der pakistanischen Regierung alle Möglichkeiten nutzen, um weitere Abschiebungen der Betroffenen nach Afghanistan zu verhindern und eine sichere Unterbringung bis zum Abschluss der Verfahren zu gewährleisten.

Gerade jetzt, in der Weihnachtszeit, besinnen wir uns auf Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe. Daher appellieren wir an Sie: Bringen Sie die Menschen, denen wir Schutz versprochen haben, endlich in Sicherheit.

Bundesweite Organisationen:

ACAT-Deutschland
(Aktion der Christen
für die Abschaffung
der Folter)

Aktionsgemeinschaft
Dienst für den Frieden
(AGDF)

Amnesty International
Deutschland e.V.

Antidiskriminierungs-
verband Deutschland

AWO Bundesverband
e.V.

Brot für die Welt
borderline-europe
Menschenrechte ohne
Grenzen e.V.

Bundesfachverband
Minderjährigkeit und
Flucht (BuMF) e.V.

Bundesverband der
Vietnamesischen
Flüchtlinge in der
Bundesrepublik
Deutschland

Bundesverband
Trans* e.V.

Bundesweite
Arbeitsgemeinschaft
Psychosozialer
Zentren für
Flüchtlinge und
Folteropfer - BAfF e.V.

Der Paritätische
Gesamtverband

Deutsche Sektion der
Internationalen
Frauenliga für Frieden
und Freiheit (WILPF)

Deutscher Frauenrat

Deutscher Kulturrat,
Vizepräsidentin

Offener Brief

von mehr als 250 Organisationen zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

Equal Rights Beyond Borders e.V.	medica mondiale e.V.	Terre des Hommes Deutschland
Flüchtlingshilfe Iran e.V.	medico international	
Frauen Netzwerk für Frieden e. V.	MISSION LIFELINE Internation e.V	United4Rescue - Gemeinsam Retten e.V.
FORUM MENSCHENRECHTE	Moving Cities	
Global Citizen	Neue Richter*innenvereinigung (NRV)	Verband afghanischer Organisationen in Deutschland
HÁWAR.help	Ökumenische Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche e.V.	Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V.
Help for Friends - Zambia e.V.	Patenschaftsnetzwerk Ortskräfte e.V.	
Human Rights Watch	PEN Berlin	Zentrale Informationsstelle Autonomer Frauenhäuser
Humanistische Union e.V.	Pena.ger e.V. - die bundesweite Online-Beratungsstelle für Geflüchtete	
International Refugee Assistance Project (IRAP) Europe	PRO ASYL Bundesweite Arbeitsgemeinschaft für Flüchtlinge e.V.	
International Rescue Committee (IRC) Deutschland	RAV e.V.	
Jesuiten-Flüchtlingsdienst Deutschland	Rechtsberater*innenkonferenz der mit den Wohlfahrtsverbänden zusammenarbeitenden Rechtsanwält*innen (RBK)	
Jugendliche ohne Grenzen	Reporter ohne Grenzen e.V.	
Kabul Luftbrücke	Save the Children Deutschland	
Kindernothilfe e.V.	Sea-Eye e.V.	
Komitee für Grundrechte und Demokratie e.V.	Sea-Watch e.V.	
KulturForum TürkeiEuropa	SOLWODI Deutschland e.V.	
#LeaveNoOneBehind	Stiftung gegen Rassismus	
LSVD+ - Verband Queere Vielfalt	TERRE DES FEMMES e.V.	

Offener Brief

von mehr als 250 Organisationen zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

Landesweite und lokale Organisationen:

Aachener Netzwerk für humanitäre Hilfe und interkulturelle Friedensarbeit e.V.	Amnesty Ortsgruppe Oberhausen	Ausbildung statt Abschiebung (AsA) e.V.
Abschiebehaftberat ung Nord	AnFangAn e.V.	AWO Kreisverband Berlin-Mitte e.V.
ADB Sachsen e.V.	Angekommen Wiesbaden e.V.	AWO Landesverband Berlin e.V.
Afghanischer Stammtisch Schleswig-Holstein	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Berlin- Mitte e.V.	AWO NRW (Landesarbeitsgemeins chaft Arbeiterwohlfahrt Nordrhein-Westfalen)
AfghanistanNotSafe KölnBonn	Arbeitsgemeinschaft Migration & Vielfalt SPD-Bezirk Oberpfalz	AWO OV-Osnabrück e.V.
AG Asylsuchende SOE e.V	Arbeitskreis Asyl Cuxhaven e. V.	Bayerischer Flüchtlingsrat e.V.
agisra e.V., Informations- und Beratungsstelle für Migrantinnen und geflüchtete Frauen	Arbeitskreis Asyl Friedrichsdorf e.V.	BBZ-KommMit e.V.
Aidshilfe Wiesbaden e.V. (Rainbow Refugees)	ARBEITSKREIS ASYL TRIBSEES der evangelischen Kirchengemeinde	Beratung + Leben GmbH
AK ASYL der Ev. Kirchengemeinde Gütersloh	Arbeitskreis Asyl und Menschenrechte (AKAM)	Berliner Netzwerk für besonders schutzbedürftige geflüchtete Menschen
AK Flüchtlingshilfe Bad Homburg- Obereschbach	Arbeitskreis Asyl und Menschenrechte (AKAM), Kempen	BI Asyl Regensburg
AK Politik der Kölner Willkommensinitiati ven	Arbeitskreis Flüchtlingshilfe e.V., Nordhorn	Bochum Bündnis für Arbeit und soziale Gerechtigkeit
Amnesty International Gruppe Duisburg	Arbeitskreis kritische soziale Arbeit München	Bündnis "Neunkirchen für Vielfalt"
Amnesty International Regionalgruppe	Artistic Freedom Initiative (AFI)	Bündnis Emsdetten gegen Rechtsextremismus
	Asylbegleitung Mittelhessen e.V.	Bündnis gegen Rechtsextremismus Weimar (BgR)
	Asylzentrum Tübingen e.V.	Bürgerinitiative 'Cadenberge Hilft' Bürgerinitiative Zivilcourage für Kamen

Offener Brief

von mehr als 250 Organisationen zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

Café 104 e.V.	Diakonisches Werk Steglitz- und Teltow- Zehlendorf e.V.	Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Cosmae-Nicolai in Stade
Chor Signale e.V.		
Campus di Monaco - internationale Montessorischule München	die "anticapitalistas"	Evangelische Kirche in Hessen und Nassau
Caritas in NRW	DIE HEGGE - Christliches Bildungswerk e.V.	Evangelische Studierenden- gemeinde Osnabrück
Caritas-Konferenz Treff Alt Menden	Diözesan- Caritasverband für das Erzbistum Köln	Evangelischer Kirchenkreis Berlin Süd- Ost
Caritasverband für den Kreis Mettmann e.V.	DRK Flüchtlings- und Migrationsberatung Aurich e.V.	Evangelischer Kirchenkreis Bonn
Cologne Cares e.V.	Emsdettener Bleiberechtsinitiative (EBI)	Evangelischer Kirchenkreis Oderland- Spree
DeutschSchweizer PEN Zentrum	ESTAruppin e.V.	Evangelisch- Lutherische Kirche in Bayern
Diakonie Hessen	Ev Kirche Berlin Brandenburg schl. Oberl. (EKBO) - Mobile Flüchtlingsberatung Migration/integration	Exil e.V.
Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurfürstentum Waldeck e.V.	Ev. Kirchenkreis Minden	Fachstelle Eine Welt
Diakonie Lahn Dill e.V.	Ev. Kirchenkreis Oberhausen	FATRA e.V.
Diakonie Leipzig	Ev. Kirchenkreis Schlesische Oberlausitz, EKBO	Flüchtlingshilfe der evang. Johannes- Kirchengemeinde Bonn- Bad Godesberg
Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg- schlesische Oberlausitz	Ev. Kirchenkreis Teltow-Zehlendorf	Flüchtlings- und Integrationshilfe Idstein e.V.
Diakonische Basis- gemeinschaft	Ev. Kirchenkreis Zossen-Fläming	Flüchtlingshilfe SHS, St. Johannes Baptist
Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg e.V.		Flüchtlingsrat Augsburg
Diakonisches Werk Köln und Region gGmbH	Ev.-luth. Kirchengemeinde Harpstedt	Flüchtlingsrat Baden- Württemberg
Diakonisches Werk Schleswig-Holstein	Ev.-luth. Kirchengemeinde Grenzenlose	Flüchtlingsrat Berlin e.V.

Offener Brief

von mehr als 250 Organisationen zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

Flüchtlingsrat Brandenburg	Freundschaft e.V. Freundeskreis Asyl Schwäbisch Hall	Kommunale Gleichstellungs- beauftragte
Flüchtlingsrat Bremen	Freundeskreis für Flüchtlinge in Erkrath e.V.	KommMit e.V. / PSZ Brandenburg Kommunale
Flüchtlingsrat Dinslaken	Gesellschaftspolitische Projekte e.V.	KuLer-Treff - Kultur- &Lerntreff gUG
Flüchtlingsrat Mecklenburg- Vorpommern e.V.	Gleichstellungsbeauftr agte	Landesnetzwerk Migrantenorganisati on Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.
Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.	GGUA e. V., Münster	lifeline Vormundschaftsverein im Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.
Flüchtlingsrat NRW e.V.	Gruppe Hierbleiben Detmold	LIGA der Freien Wohlfahrtspflege in Rheinland-Pfalz e.V.
Flüchtlingsrat Oberhausen e. V.	Haus der Generationen Stolzenau e.V.	Lübecker Flüchtlingsforum e.V.
Flüchtlingsrat RLP e.V.	Helferkreis Asyl Worms e.V.	MarlFin (Marler Flüchtlingsinitiative)
Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt	Hessischer Flüchtlingsrat	Marthas Tisch - fair zusammen in Wittenberge
Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.	Hinterland Magazin München	Matteo-Kirche und Asyl e.V.
Fluchtraum Bremen e.V.	IBIS - Interkulturelle Arbeitsstelle für Forschung, Dokumentation, Bildung und Beratung e.V.	MediNetz Essen e.V.
Förderverein internationales Fluchtmuseum e.V.	ifak e.V.	MediNetz Hannover e.V.
Förderverein Migranten- und Flüchtlingshilfe Freudenberg e.V.	Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz	Migration macht Gesellschaft e.V.
Frankfurter Rechtshilfekomitee e.V.	Internationales Frauen- und Mädchenzentrum e.V., Nürnberg	MONHEIM FÖRDERT e.V.
Fremde brauchen Freunde, Nordfriesland	Jane Addams Zentrum	Mosaik Köln Mülheim e.V.
Freundeskreis Asyl Königstein	Jugendmigrations- dienst Marburg	

Offener Brief

von mehr als 250 Organisationen zur Aufnahme gefährdeter Menschen aus Afghanistan

move on - menschen.rechte Tübingen e.V.	Pax Christi Basisgruppe Lahnstein	Seebrücke Tübingen
Multikulturelles Zentrum Trier e.V.	Perspektiven e.V.	Solinet Hannover
Münchner Flüchtlingsrat e.V.	Psychosoziales Zentrum für traumatisierte Geflüchtete Neu-Ulm e.V.	STATTwerke e.V.
Netzwerk# DEMOKRATIE. GESTALTEN, Kreis Steinfurt	Queer Refugees, Migrants and Friends Osnabrück	Terre des Hommes Ortsgruppe Osnabrück
Netzwerk für Humanität und Bleiberecht Kreis Steinfurt	Redaktion Magazin für Migration und Flüchtlingssolidarität DER SCHLEPPER in Schleswig-Holstein	ThinkTank Migrationspolitik e.V.
Netzwerk Oberursel Willkommenstreff Oberursel	Refugee Law Clinic Osnabrück e.V.	Tür an Tür - miteinander wohnen und leben e.V.
Nürnberger Menschenrechtszent- rum	Regionale Diakonie in Hessen und Nassau	unserVETO Bayern VbFF - Verein zur beruflichen Förderung von Frauen e. V.
Oberhausener Friedensinitiative	Resettlement-Büro der InitiativGruppe e.V.	Verein zur Förderung christlicher Sozialarbeit e.V. (VCS)
Offen! Für eine solidarische Gesellschaft München	Respekt: Menschen! e.V.	Vlothoer für Flüchtlinge e.V.
Ökumenisches Informationszentru- m e.V., Dresden	Runder Tisch "Viele Kulturen - eine Zukunft" Main-Taunus	Willkommen in der Moselstraße
Ökumenisches Zentrum.Berliner Missionswerk	Saarländischer Flüchtlingsrat e.V.	Würzburg Solidarisch e.V.
Omas gegen Rechts Mainz	Sächsischer Flüchtlingsrat e.V.	Würzburger Flüchtlingsrat (WüFR)
PASSAGE gemeinnützige Gesellschaft für Arbeit und Integration mnH	Seebrücke Bonn	XENION - Psychosoziale Hilfen für politisch Verfolgte e.V.
	Seebrücke Köln	Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrant*innen e.V. (ZBBS)
	Seebrücke Minden	Zentrum ÜBERLEBEN gGmbH
	Seebrücke Oberhausen	Zuflucht - Ökumenische Ausländerarbeit e.V.
	Seebrücke Osnabrück	Zweite Heimat Warburg e. V.
	Seebrücke Potsdam	